

# Gedenkstätten in Baden-Württemberg

## Auftaktveranstaltung am 28. März 2012: „Warum Rituale allein nicht genügen“

So lautete der Titel der Auftaktveranstaltung am 28. März 2012, bei der die Berliner Schriftstellerin Iris Hanika ihren Roman „Das Eigentliche“ präsentierte. Mit der Autorin diskutierten der Mannheimer Historiker Prof. Dr. Peter Steinbach und Thomas Stöckle, Leiter der Gedenkstätte Grafeneck für die Opfer der NS-„Euthanasie“, über Rituale und Erkenntnisgewinne des Erinnerns. An der Veranstaltung nahmen mehr als 120 Gäste teil.



Der Auftaktabend im Veranstaltungssaal der Stuttgarter Stadtbibliothek: Die Podiumsgäste Thomas Stöckle, Iris Hanika und Peter Steinbach (in der Mitte von links nach rechts), eingerahmt von den Moderatoren Sibylle Thelen und Reinhold Weber von der Landeszentrale für politische Bildung. Fotos: Konrad Welzel, LpB

### Gesprächspartner:

**Iris Hanika, Peter Steinbach** und **Thomas Stöckle** (mit Audiozitate)



**Iris Hanika** erzählt in ihrem Roman „Das Eigentliche“ provokant, klug und witzig von Hans Frambach, dem Archivar am „Institut für Vergangenheitsbewirtschaftung“, und zugleich vom Leiden der Deutschen an der NS-Geschichte. Ihr Debütwerk „Treffen sich zwei“ stand 2008 auf der Shortlist für den Deutschen Buchpreis.

Warum haben Sie sich ausgerechnet dieser schwierigen Thematik zugewandt?

Wie frei kann man als Autorin über den Umgang mit dem Holocaust schreiben?

Wie kann/soll Gedenken aussehen – Welche Schlussfolgerung ziehen Sie für sich persönlich?



**Prof. Dr. Peter Steinbach** lehrt Geschichte an der Universität Mannheim und ist wissenschaftlicher Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand in Berlin. Im Februar ist der Band „Baden-württembergische Erinnerungsorte“ erschienen, den er gemeinsam mit Dr. Reinhold Weber und Prof. Dr. Hans-Georg Wehling herausgegeben hat.

Besteht nicht die Gefahr, dass man abstumpft, wenn man sich solange wie Sie mit einem Thema und die vielen Gräueltaten beschäftigt?

Sie gelten in der Erinnerungskultur auch als Macher und Akteur – wie sehen Sie selbst Ihre Rolle als Historiker?

Welche Art von Erinnern ist tatsächlich auch sinnstiftend?



**Thomas Stöckle M.A.** ist Historiker. Er leitet die Gedenkstätte Grafeneck für die Opfer der NS-„Euthanasie“ und gehört dem Sprecherrat der Landesarbeitsgemeinschaft der Gedenkstätten Baden-Württemberg (LAGG) an. Soeben ist sein Buch „Grafeneck 1940 – Die Euthanasie-Verbrechen in Südwestdeutschland“ in Neuauflage.

Wie waren Ihre Anfänge in Grafeneck und wie ist der Umgang mit dem Thema der „Euthanasie“ bei der täglichen Arbeit?

Worauf begründete sich die Erinnerungsstätte in Grafeneck?

Drückt das Erlblühen einer solchen Gedenkstätte auch die Hinwendung zur eigenen Geschichte aus?

---

Zurück

---

## Neue Dokumentation



## Gespaltene Erinnerung?

### Diktatur und Demokratie an Gedenkorten und Museen in Baden-Württemberg.

Die 90seitige Publikation dokumentiert den Austausch von Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus und Erinnerungstätten der Demokratiegeschichte auf Basis einer Tagung im März 2018 in Bad Urach.

[Bestellen / Download](#)

## Guide: Gedenkstätten in Baden-Württemberg



Nachschlagewerk zu den Gedenkstätten in Baden-Württemberg, 5. aktualisierte und erweiterte Auflage 2012.

[Online-Bestellung](#)

[Download](#) (PDF 2,2 MB)

## Filmprojekt: "Mehr als alte Steine - Wie Geschichte erlebbar gemacht wird"



In Zusammenarbeit mit der LpB erstellten Studierende der Hochschule der Medien, Stuttgart (HdM) im Rahmen der Lehrveranstaltung „Videoproduktion“ einen Film über die Gedenkstättenarbeit in Baden-Württemberg.

[Film u. Infos](#)

<b>Gedenkstätten</b>	<b>LAGG</b>	<b>Fachbereich Gedenkstättenarbeit</b>	<b>Schwerpunkte</b>	<b>Förderung</b>	<b>Materialien</b>
Gedenkstätten BW - Liste	Aufgaben	Aufgaben	Übersicht	Übersicht	Publikationen
Gedenkstätten BW - Karte	Geschäftsordnung	Aktuelle Veranstaltungen	Grafeneck	Grundsätze der Förderung	
Gedenkstätten BW - Berichte	Sprecherrat	Rückblick Veranstaltungen	KZ-Komplex Natzweiler	Erläuterung: Antragsstellung	
Digitalisierung u. Archivierung	Arbeitskreise	Angebote: Veranstaltungen	Gurs	Abrechnung	
Gedenkstätten in Deutschland	Gedenkstättenverbände Intern	Angebote: Vorträge	Sinti und Roma	Geförderte Publikationen	
Gedenkstätten im Ausland		Angebote: Ausstellungen	Georg Elser	Gedenkstättenfahrten	
Links		Jugend- u. Vermittlungsarbeit	Gedenktage	EU-Förderung	
		Dokumente			
		Kontakt			
		Praktikum			

Folgen Sie uns auf

